





"Ich bitte euch deshalb, seid wachsam mit weitem und sehnsüchtigem Herzen."

Angela Merici, Einleitung der Regel, S. 13

Foto der Autorin: Gipfelkreuz des Loser (Salzkammergut)

Herausgeber: Föderation deutschsprachiger Ursulinen November 2013

## Heilig

Herr, lass uns Dich im Alltag erfahren. Wie auf einem Berggipfel lass uns spüren, dass es etwas Größeres gibt als uns selbst, etwas Wichtigeres als unsere eigenen Gedanken, etwas Gewaltigeres als die Natur, etwas, das den Dingen Herkunft und Ausrichtung gibt. Lass uns das Heilige entdecken in allem.

"Das ist mir heilig", sagen wir im Alltag. Und wir meinen damit Dinge, die uns besonders wichtig, schützenswert und unverzichtbar sind.

Was ist mir heilig?

Das, was mir am Herzen liegt, was mich wirklich berührt, was mich antreibt und mutig sein lässt, was mir Kraft gibt.

Wo können wir Gott und das Heilige im Alltag spüren – sozusagen eine Antenne für Gott bekommen?

Angela Merici ermutigt uns wachsam zu sein, so dass wir herauszufinden können, was uns heilig ist.

Ute M.-A., Angelakreis Hersel